

# FASTEN

---

# GOTTES WORT

---

*Und Mose ging mitten in die Wolke hinein und stieg auf den Berg; und Mose war auf dem Berg vierzig Tage und vierzig Nächte.*

2. MOSE 24,18

*Als ich auf den Berg stieg, um die steinernen Tafeln zu empfangen, die Tafeln des Bundes, den der HERR mit euch geschlossen hatte, da blieb ich vierzig Tage und vierzig Nächte auf dem Berg – Brot aß ich nicht, und Wasser trank ich nicht.*

5. MOSE 9,9

- Mose hat also gefastet.
- Auch David hat gefastet (2. Samuel 12).
- Sühnungstag („kasteien“, 3. Mose 16)

# WAS IST DAS?

---

- Verzicht auf Nahrung und ggf. Flüssigkeit
- für Gott von Wert in Verbindung mit Demütigung und Gebet (z. B. Richter 20,26, Esra 8, Esra 4)

*Und sie versammelten sich nach Mizpa und schöpften Wasser und gossen es aus vor dem HERRN; und sie fasteten an diesem Tag und sprachen dort: Wir haben gegen den HERRN gesündigt!*

1. SAMUEL 7,6

- nicht der Gesundheit wegen, sondern als „religiöses“ Fasten

# FASTENAUF RUF

*Heiligt ein Fasten, ruft eine  
Festversammlung aus;  
versammelt die Ältesten, alle  
Bewohner des Landes zum  
Haus des HERRN, eures Gottes,  
und schreit zu dem HERRN!*

JOEL 1,14

- ausdrücklicher Aufruf ist eine Ausnahme
- Gefahr des Fastens: ich meine, ich könnte etwas bewirken  
→ gesetzlich
- Die Juden selbst hatten bestimmte Fastenzeiten angeordnet.
- Gott geht es jedoch nicht um das Äußere, sondern um die innere Einstellung.

# FASTEN HEUTE

*Während sie aber dem Herrn dienten und fasteten, sprach der Heilige Geist: Sondert mir nun Barnabas und Saulus zu dem Werk aus, zu dem ich sie berufen habe. Da entließen sie sie, nachdem sie gefastet und gebetet und ihnen die Hände aufgelegt hatten.*

*Sie nun, ausgesandt von dem Heiligen Geist, gingen hinab nach Seleuzia, und von dort segelten sie nach Zypern.*

APOSTELGESCHICHTE 13,2-4

- Fasten als besondere Handlung im Blick auf besondere Aufgaben von Gott
- Es gibt Gelegenheiten, wo Fasten angebracht ist – aber „geheim“.

# FASTEN HEUTE

---

- Geistlich gesehen: Fasten als Verzicht auf Dinge, die uns im irdischen Bereich an und für sich zustehen.

*Entzieht euch einander nicht, es sei denn etwa nach Übereinkunft eine Zeit lang, um zum Beten Muße zu haben; und kommt wieder zusammen, damit der Satan euch nicht versuche wegen eurer Unenthaltbarkeit.*

1. KORINTHER 7,5

- Wichtig: nicht überziehen, nüchtern bleiben.

# FASTEN HEUTE

---

- Es geht beim Fasten nicht um die Gesundheit (abnehmen etc.)!
- Es gibt einen geistlichen Sinn oder eine geistliche Ursache hinter dem Fasten.
- Gott geht es nicht um das Äußerliche.
- Nüchtern sein, besonnen bleiben!
- Vor Gott fasten, nicht vor Menschen.
- Fasten ist gut, aber nicht als „Überzeugen“ Gottes.
- Gott ist die Antwort überlassen.
- Gott macht es gut!
- Fasten nicht als Mittelpunkt unserer Gedanken
- grundsätzliche Verzichtshaltung